

Anfang
November erscheint

R. HALLIBURTON

Die Jagd nach dem Wunder

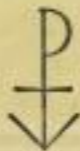
Eine abenteuerliche
Weltreise

Mit 47 Originalaufnahmen des Verfassers

Deutsch von
Johannes von Günther

Preis broschiert M. 3.75

② Ganzleinen M. 5.50



PAUL LIST VERLAG LEIPZIG

Wie Richard
Und es ist n

WAGERSCHAFT

Frisch von
sich Richard
gebannt sind
Hilfe zurück

DIE

Ein Vagab
seltsamen
Matterhorn
uralten Py
mal zu verl
Strandräu
sichigen Kü
Finale - tan
von Japan,
der dieses
In ihrer re

CHRONIK

einzig da.
begeistert
Sprachen
vollem Ne
deutsch na
Lesewelt d

Jugend! Jugend! Was ist göttlicher denn Jugend!

Halliburton sich die Welt im Sturm erobert hat, so zwingt er auch die Herzen aller Leser
erstaunlich, gibt es doch in der Literatur kein Beispiel solch einer abenteuerlichen

WAGERSCHAFT UM DIE ERDE

amerikanischen Universität und voll einer glühend verwegenen Phantasie empör
Halliburton gegen die prosaische Nüchternheit und Enge, in die seine Kameraden
in seine Jugendkraft aufs äußerste zu erproben, weist er Geldmittel sowie fremde
stürmt frei und fröhlich ins Leben hinaus auf

DIE JAGD NACH DEM WUNDER

wohnt in seinem Blute, ein Dichter in seiner Seele. Niemals „berichtet“ er all die
teuer - er singt sie. Niemals „reist“ er, sondern tanzt - tanzt zu dem Eisgipfel de
sch die wilden Schluchten der Pyrenäen, in das Gefängnis von Gibraltar, auf die
den Ägyptens, zum Taj Mahal, um eine Zaubernacht in diesem unirdischen Grab
gen, über dem Himalaya nach Tibet, mitten in ein malaisches Kobra-Nest, al
die palmenumsäumten Gesteade Ostindiens entlang, unter Piraten an der chine
urch die Sperrefette der Bolschewisten nach Wladiwostok - und als grandiose
im Winter auf die schneeglitzernde Krone des Fuji-Yama, des heiligen Berge
dort seinen 23. Geburtstag zu feiern, als erster und einziger in der Geschichte
ohne Wagnis allein unternahm.

en Art und dem hinreißenden Schwung ihrer Jugend steht diese

CHRONIK ROMANTISCHER ABENTEUER

seinem Erscheinen wurde das Buch von der großen Presse des Auslande
kommen, und nun bereitet man seine Übersetzung in die verschiedenen europäische
Johannes von Günther hat die Erlebnisse des jugendlichen Autors, die in wechse
sich in ungeheurer Spannung, köstlichem Humor und zartester Poesie schwingen
achtet, und zwar mit einer so glücklichen Einfühlungsgabe, daß auch in unsere
sch heimisch werden muß.